



Konfigurieren von Scannerpools

ONTAP 9

NetApp
February 12, 2026

Inhalt

- Konfigurieren von Scannerpools 1
 - Erfahren Sie mehr über die Konfiguration von ONTAP Vscan Scannerpools 1
 - Erstellen Sie einen ONTAP Vscan-Scannerpool auf einem einzelnen Cluster 1
 - Erstellen Sie ONTAP Vscan-Scannerpools in MetroCluster-Konfigurationen 2
 - Wenden Sie mit ONTAP Vscan eine Scanner-Richtlinie auf einem einzelnen Cluster an 4
 - Anwenden von Scanner-Richtlinien in MetroCluster ONTAP Vscan-Konfigurationen 6
 - ONTAP-Befehle zum Verwalten von Scannerpools in Vscan 8

Konfigurieren von Scannerpools

Erfahren Sie mehr über die Konfiguration von ONTAP Vscan Scannerpools

Ein Scanner-Pool definiert die Vscan-Server und privilegierten Benutzer, die eine Verbindung zu SVMs herstellen können. Eine Scannerrichtlinie bestimmt, ob ein Scannerpool aktiv ist.



Wenn Sie eine Exportrichtlinie auf einem SMB-Server verwenden, müssen Sie jeden Vscan-Server zur Exportrichtlinie hinzufügen.

Erstellen Sie einen ONTAP Vscan-Scannerpool auf einem einzelnen Cluster

Ein Scanner-Pool definiert die Vscan-Server und privilegierten Benutzer, die eine Verbindung zu SVMs herstellen können.

Bevor Sie beginnen

- SVMs und Vscan-Server müssen sich in derselben Domäne oder in vertrauenswürdigen Domänen befinden.
- Konfigurieren Sie einen ONTAP Antivirus Connector mit der Cluster-Management-LIF.
- Die Liste der privilegierten Benutzer muss den Domänen- und Benutzernamen enthalten, über den der Vscan-Server eine Verbindung zur SVM herstellt.
- Sobald der Scanner-Pool konfiguriert ist, überprüfen Sie den Verbindungsstatus zu den Servern.

Schritte

1. Erstellen eines Scannerpools:

```
vserver vscan scanner-pool create -vserver cluster_admin_SVM -scanner-pool scanner_pool -hostnames Vscan_server_hostnames -privileged-users privileged_users
```

- Geben Sie eine Cluster-Admin-SVM an.
- Geben Sie für jeden Host-Namen des Vscan-Servers eine IP-Adresse oder einen FQDN an.
- Geben Sie die Domäne und den Benutzernamen für jeden privilegierten Benutzer an.

Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool create` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

2. Überprüfen Sie, ob der Scannerpool erstellt wurde:

```
vserver vscan scanner-pool show -vserver cluster_admin_SVM -scanner-pool scanner_pool
```

Mit dem folgenden Befehl werden die Details für den SP Scanner-Pool angezeigt:

```
cluster1::> vserver vscan scanner-pool show -vserver cluster_admin_SVM
-scanner-pool SP

Vserver: cluster_admin_SVM
Scanner Pool: SP
Applied Policy: idle
Current Status: off
Cluster on Which Policy Is Applied: -
Scanner Pool Config Owner: cluster
List of IPs of Allowed Vscan Servers: 1.1.1.1, 10.72.204.27
List of Host Names of Allowed Vscan Servers: 1.1.1.1, vmwin204-
27.fsct.nb
List of Privileged Users: cifs\u1, cifs\u2
```

Mit dem Befehl können Sie auch `vserver vscan scanner-pool show` alle Scanner-Pools im Cluster anzeigen. Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool show` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Erstellen Sie ONTAP Vscan-Scannerpools in MetroCluster-Konfigurationen

Sie müssen primäre und sekundäre Scannerpools auf jedem Cluster einer MetroCluster Konfiguration erstellen, die den primären und sekundären SVMs im Cluster entsprechen.

Bevor Sie beginnen

- SVMs und Vscan-Server müssen sich in derselben Domäne oder in vertrauenswürdigen Domänen befinden.
- Für Scanner-Pools, die für eine einzelne SVM definiert sind, müssen Sie den ONTAP Antivirus Connector mit der logischen Schnittstelle für das SVM-Management oder SVM-Daten konfiguriert haben.
- Für Scanner-Pools, die für alle SVMs in einem Cluster definiert sind, müssen Sie den ONTAP Antivirus Connector mit der Cluster-Management-LIF konfiguriert haben.
- Die Liste der privilegierten Benutzer muss das Domain-Benutzerkonto enthalten, das der Vscan-Server zur Verbindung mit der SVM verwendet.
- Sobald der Scanner-Pool konfiguriert ist, überprüfen Sie den Verbindungsstatus zu den Servern.

Über diese Aufgabe

MetroCluster Konfigurationen sichern Daten, indem zwei physisch getrennte gespiegelte Cluster implementiert werden. Jedes Cluster repliziert die Daten synchron zur SVM-Konfiguration des anderen. Eine primäre SVM auf dem lokalen Cluster stellt Daten bereit, wenn das Cluster online ist. Eine sekundäre SVM auf dem lokalen Cluster stellt Daten bereit, wenn das Remote-Cluster offline ist.

Das heißt, Sie müssen auf jedem Cluster in einer MetroCluster-Konfiguration primäre und sekundäre Scanner-Pools erstellen. Der sekundäre Pool wird dann aktiv, wenn das Cluster damit beginnt, Daten von der sekundären SVM bereitzustellen. Für Disaster Recovery (DR) ist die Konfiguration ähnlich wie MetroCluster.

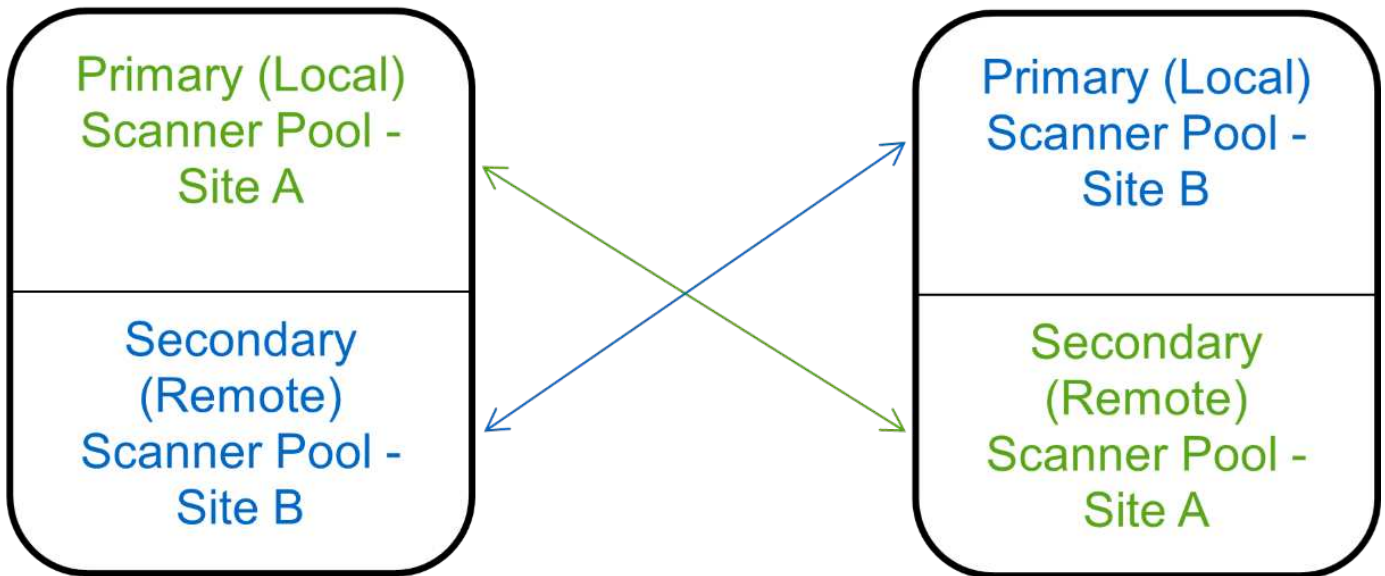
Diese Abbildung zeigt eine typische MetroCluster/DR-Konfiguration.



Site A



Site B



Schritte

1. Erstellen eines Scannerpools:

```
vserver vscan scanner-pool create -vserver data_SVM|cluster_admin_SVM -scanner-pool scanner_pool -hostnames Vscan_server_hostnames -privileged-users privileged_users
```

- Legen Sie eine Daten-SVM für einen Pool fest, der für eine einzelne SVM definiert ist, und geben Sie eine Cluster-Admin-SVM für einen Pool an, der für alle SVMs in einem Cluster definiert ist.
- Geben Sie für jeden Host-Namen des Vscan-Servers eine IP-Adresse oder einen FQDN an.
- Geben Sie die Domäne und den Benutzernamen für jeden privilegierten Benutzer an.



Sie müssen alle Scannerpools aus dem Cluster erstellen, das die primäre SVM enthält.

Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool create` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Mit den folgenden Befehlen werden primäre und sekundäre Scannerpools auf jedem Cluster in einer MetroCluster-Konfiguration erstellt:

```
cluster1::> vserver vscan scanner-pool create -vserver cifssvm1 -
scanner-pool pool1_for_site1 -hostnames scan1 -privileged-users cifs
\u1,cifs\u2

cluster1::> vserver vscan scanner-pool create -vserver cifssvm1 -
scanner-pool pool1_for_site2 -hostnames scan1 -privileged-users cifs
\u1,cifs\u2

cluster1::> vserver vscan scanner-pool create -vserver cifssvm1 -
scanner-pool pool2_for_site1 -hostnames scan2 -privileged-users cifs
\u1,cifs\u2

cluster1::> vserver vscan scanner-pool create -vserver cifssvm1 -
scanner-pool pool2_for_site2 -hostnames scan2 -privileged-users cifs
\u1,cifs\u2
```

2. Überprüfen Sie, ob die Scannerpools erstellt wurden:

```
vserver vscan scanner-pool show -vserver data_SVM|cluster_admin_SVM -scanner
-pool scanner_pool
```

Der folgende Befehl zeigt die Details für den Scanner-Pool `pool1` an:

```
cluster1::> vserver vscan scanner-pool show -vserver cifssvm1 -scanner
-pool pool1_for_site1

Vserver: cifssvm1
Scanner Pool: pool1_for_site1
Applied Policy: idle
Current Status: off
Cluster on Which Policy Is Applied: -
Scanner Pool Config Owner: vserver
List of IPs of Allowed Vscan Servers:
List of Host Names of Allowed Vscan Servers: scan1
List of Privileged Users: cifs\u1,cifs\u2
```

Mit dem `vserver vscan scanner-pool show` Befehl können Sie außerdem alle Scanner-Pools einer SVM anzeigen. Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool show` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Wenden Sie mit ONTAP Vscan eine Scanner-Richtlinie auf einem einzelnen Cluster an

Eine Scannerrichtlinie bestimmt, ob ein Scannerpool aktiv ist. Sie müssen einen Scanner-

Pool aktivieren, bevor die von ihm definierten Vscan-Server eine Verbindung zu einer SVM herstellen können.

Über diese Aufgabe

- Sie können nur eine Scannerrichtlinie auf einen Scannerpool anwenden.
- Wenn Sie einen Scanner-Pool für alle SVMs eines Clusters erstellt haben, müssen Sie für jede SVM einzeln eine Scannerrichtlinie anwenden.

Schritte

1. Anwendung einer Scannerrichtlinie:

```
vserver vscan scanner-pool apply-policy -vserver data_SVM -scanner-pool  
scanner_pool -scanner-policy primary|secondary|idle -cluster  
cluster_to_apply_policy_on
```

Eine Scannerrichtlinie kann einen der folgenden Werte aufweisen:

- **Primary** Gibt an, dass der Scanner-Pool aktiv ist.
- **Secondary** Gibt an, dass der Scanner-Pool nur aktiv ist, wenn keiner der Vscan-Server im primären Scanner-Pool verbunden ist.
- **Idle** Gibt an, dass der Scanner-Pool inaktiv ist.

Im folgenden Beispiel wird gezeigt, dass der Scanner-Pool mit dem Namen **SP** auf der **vs1** SVM aktiv ist:

```
cluster1::> vserver vscan scanner-pool apply-policy -vserver vs1  
-scanner-pool SP -scanner-policy primary
```

2. Vergewissern Sie sich, dass der Scanner-Pool aktiv ist:

```
vserver vscan scanner-pool show -vserver data_SVM|cluster_admin_SVM -scanner  
-pool scanner_pool
```

Erfahren Sie mehr über die in diesem Verfahren beschriebenen Befehle im ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Mit dem folgenden Befehl werden die Details für den **SP** Scanner-Pool angezeigt:

```
cluster1::> vserver vscan scanner-pool show -vserver vs1 -scanner-pool SP
```

```

Vserver: vs1
Scanner Pool: SP
Applied Policy: primary
Current Status: on
Cluster on Which Policy Is Applied: cluster1
Scanner Pool Config Owner: vserver
List of IPs of Allowed Vscan Servers: 1.1.1.1, 10.72.204.27
List of Host Names of Allowed Vscan Servers: 1.1.1.1, vmwin204-
27.fsct.nb
List of Privileged Users: cifs\u1, cifs\u2
```

Mit dem `vserver vscan scanner-pool show-active` Befehl können Sie die aktiven Scanner-Pools auf einer SVM anzeigen. Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool show-active` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Anwenden von Scanner-Richtlinien in MetroCluster ONTAP Vscan-Konfigurationen

Eine Scannerrichtlinie bestimmt, ob ein Scannerpool aktiv ist. Sie müssen eine Scannerrichtlinie auf die primären und sekundären Scannerpools in jedem Cluster einer MetroCluster-Konfiguration anwenden.

Über diese Aufgabe

- Sie können nur eine Scannerrichtlinie auf einen Scannerpool anwenden.
- Wenn Sie einen Scanner-Pool für alle SVMs eines Clusters erstellt haben, müssen Sie für jede SVM einzeln eine Scannerrichtlinie anwenden.
- Für Disaster Recovery- und MetroCluster-Konfigurationen müssen Sie eine Scannerrichtlinie auf jeden Scanner-Pool im lokalen Cluster und Remote-Cluster anwenden.
- Sie müssen in der Richtlinie, die Sie für das lokale Cluster erstellen, im `cluster` Parameter den lokalen Cluster angeben. Sie müssen in der Richtlinie, die Sie für das Remote-Cluster erstellen, im `cluster` Parameter den Remote-Cluster angeben. Der Remote-Cluster kann dann im Katastrophenfall Virenskans übernehmen.

Schritte

1. Anwendung einer Scannerrichtlinie:

```
vserver vscan scanner-pool apply-policy -vserver data_SVM -scanner-pool scanner_pool -scanner-policy primary|secondary|idle -cluster cluster_to_apply_policy_on
```

Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool apply-policy` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Eine Scannerrichtlinie kann einen der folgenden Werte aufweisen:

- ° **Primary** Gibt an, dass der Scanner-Pool aktiv ist.
- ° **Secondary** Gibt an, dass der Scanner-Pool nur aktiv ist, wenn keiner der Vscan-Server im primären Scanner-Pool verbunden ist.
- ° **Idle** Gibt an, dass der Scanner-Pool inaktiv ist.



Sie müssen alle Scannerrichtlinien auf dem Cluster anwenden, das die primäre SVM enthält.

Mit den folgenden Befehlen werden die Scannerrichtlinien auf die primären und sekundären Scannerpools in jedem Cluster in einer MetroCluster-Konfiguration angewendet:

```
cluster1::>vserver vscan scanner-pool apply-policy -vserver cifssvm1
-scanner-pool pool1_for_site1 -scanner-policy primary -cluster cluster1

cluster1::>vserver vscan scanner-pool apply-policy -vserver cifssvm1
-scanner-pool pool2_for_site1 -scanner-policy secondary -cluster
cluster1

cluster1::>vserver vscan scanner-pool apply-policy -vserver cifssvm1
-scanner-pool pool2_for_site2 -scanner-policy primary -cluster cluster2

cluster1::>vserver vscan scanner-pool apply-policy -vserver cifssvm1
-scanner-pool pool1_for_site2 -scanner-policy secondary -cluster
cluster2
```

2. Vergewissern Sie sich, dass der Scanner-Pool aktiv ist:

```
vserver vscan scanner-pool show -vserver data_SVM|cluster_admin_SVM -scanner
-pool scanner_pool
```

Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool show` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Der folgende Befehl zeigt die Details für den Scanner-Pool `pool1` an:

```

cluster1::> vserver vscan scanner-pool show -vserver cifssvm1 -scanner
-pool pool1_for_site1

Vserver: cifssvm1
Scanner Pool: pool1_for_site1
Applied Policy: primary
Current Status: on
Cluster on Which Policy Is Applied: cluster1
Scanner Pool Config Owner: vserver
List of IPs of Allowed Vscan Servers:
List of Host Names of Allowed Vscan Servers: scan1
List of Privileged Users: cifs\u1,cifs\u2

```

Mit dem `vserver vscan scanner-pool show-active` Befehl können Sie die aktiven Scanner-Pools auf einer SVM anzeigen. Erfahren Sie mehr über `vserver vscan scanner-pool show-active` in der ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

ONTAP-Befehle zum Verwalten von Scannerpools in Vscan

Sie können Scannerpools ändern und löschen und privilegierte Benutzer und Vscan-Server für einen Scannerpool verwalten. Sie können auch zusammenfassende Informationen zum Scanner-Pool anzeigen.

Ihr Ziel ist	Geben Sie den folgenden Befehl ein...
Ändern eines Scannerpools	<code>vserver vscan scanner-pool modify</code>
Löschen eines Scannerpools	<code>vserver vscan scanner-pool delete</code>
Fügen Sie privilegierte Benutzer zu einem Scanner-Pool hinzu	<code>vserver vscan scanner-pool privileged-users add</code>
Löschen Sie privilegierte Benutzer aus einem Scannerpool	<code>vserver vscan scanner-pool privileged-users remove</code>
Fügen Sie Vscan-Server einem Scanner-Pool hinzu	<code>vserver vscan scanner-pool servers add</code>
Löschen Sie Vscan-Server aus einem Scannerpool	<code>vserver vscan scanner-pool servers remove</code>
Zeigen Sie die Zusammenfassung und Details für einen Scannerpool an	<code>vserver vscan scanner-pool show</code>

Zeigen Sie privilegierte Benutzer für einen Scannerpool an	<code>vserver vscan scanner-pool privileged-users show</code>
Zeigen Sie Vscan-Server für alle Scannerpools an	<code>vserver vscan scanner-pool servers show</code>

Erfahren Sie mehr über die in diesem Verfahren beschriebenen Befehle im ["ONTAP-Befehlsreferenz"](#).

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.